

# Tonarm PA-5000 von Pioneer

Von Pioneer gibt es den neuen PA-5000, der eine sehr ausgetüftelte Konstruktion ist, was sich in vielen Details zeigt. Der Arm ist dynamisch ausbalanciert, der Systemträger kann vom Tonarmrohr getrennt werden. Das Hauptmaterial des Rohres ist gehärtetes Aluminium, der Systemträger besteht aus leichtem Magnesium. Die Verbindung zwischen diesen beiden Teilen ist sehr stabil ausgeführt, damit Resonanzen vermieden werden. Der Anschluß ist nach SME-Art ausgeführt.

Tonabnehmer mit einem Gewicht von 4 g bis 7 g (12 g mit Zusatzgewicht) können eingebaut werden. Tonabnehmer mit einem Gewicht unter 4 g müssen zusätzlich beschwert werden.

Eine Besonderheit dieses Armes ist die Konstruktion des Gegengewichts, das nicht nur zur Gewichts- ausbalancierung verwendet wird, sondern auch um anfallende Resonanzen der Tonarm/Tonabnehmer-Kombination zu bedämpfen. Im Gegengewicht ist ein Resonator mit 50 g Gewicht eingebaut, der von einer Feder und einem Gummiwulst in dem Schwingungsbereich gehalten wird, in dem er arbeiten soll (um 10 Hz). Der Resonator schwingt, wenn

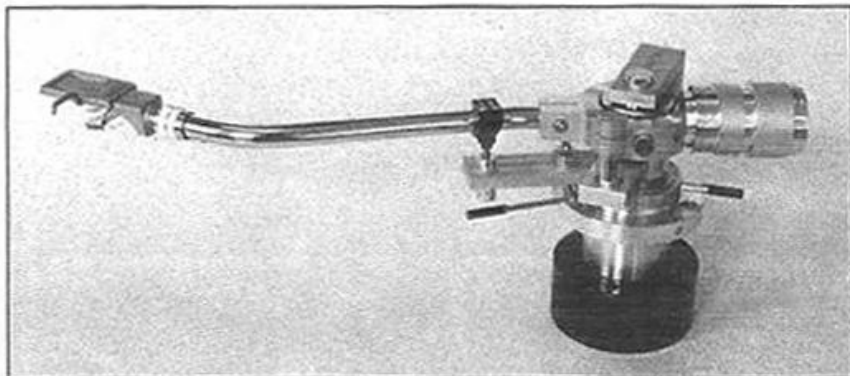


Bild 12 A Tiefenresonanz des PA-5000 mit dem Shure M97 HE: Horizontal (unten) 5,7 Hz, vertikal (schwach) 8 Hz

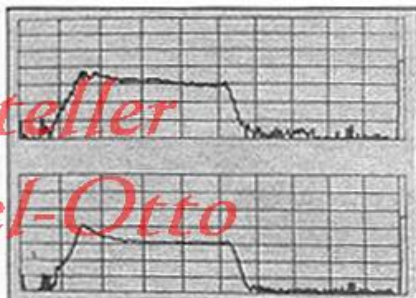


Bild 12 B Tiefenresonanz des PA-5000 mit dem Ortofon MC 30: Horizontal (unten) 7,7 Hz, vertikal (schwach) 7,6 Hz

er angeregt wird, gegenphasig zu den Tonarmresonanzen und kompensiert sie somit. Diese Dämpfung soll sowohl horizontal als auch vertikal funktionieren. Die Antiskatingkraft wird durch einen Federzug justiert.

Der Arm ist kardänisch gelagert, mit Präzisionskugellagern für die horizontale und vertikale Achse.


Die Montage ist wegen der ausführlichen englischen Bedienungsanleitung problemlos. Wegen

der großen Dimensionen dieses Armes ist der Einbau nicht in jedes Plattenspielerchassis möglich.

Die Arbeitshöhe hingegen kann für jedes Laufwerk eingestellt werden. Die Verarbeitung läßt nichts zu wünschen übrig.

*@beim Hersteller  
Archiv Michael-Otto*

**TONARM**

<p>Ungefährer Handelspreis in DM</p> <p>Effektive Länge Kröpfung Überhang Max. tangentialer Spurfehlwinkel</p> <p>Resonanzfrequenz in Hz</p> <p>Material des Tonarms</p> <p>Lager</p> <p>Besonderheiten</p> <p>Aufbau und Montage</p> <p>Gewicht</p> <p>Resümee</p> <p>Klang Bild Masseklasse</p>	<div style="text-align: center;">  <p><b>Pioneer PA-5000</b></p> <p><b>Pioneer-Melchers</b></p> <p><b>678 DM</b></p> <p>250 mm 20°30' 14 mm unter 2°30'</p> <p>Shure M 97 HE Hor. 5,7; Vert. 8 Ortofon MC 30 Hor. 7,7; Vert. 7,6</p> <p><i>© beim Hersteller</i> <i>Archiv Michael-Otto</i></p> <p>Aluminiumlegierung</p> <p>Kardanisch, Lagerreibung unter 15 mg</p> <p>Dynamische Dämpfung, vergoldete Anschlüsse, Systemträger abnehmbar (SME-Anschluß)</p> <p>Sehr ausladender Tonarm, der nicht auf jedes Laufwerk paßt. Großes Bohrloch, Montage sonst leicht. Aufbau mit wenigen Handgriffen.</p> <p><b>1500 g</b></p> <p>Positiv – Dynamische Dämpfung (wirkt scheinbar nur vertikal), sehr saubere Verarbeitung, gut für härtere dynamische Systeme geeignet Negativ – Hohes Gewicht, sehr ausladend</p> <p style="text-align: center;"><b>D</b></p> </div>
---	--